

### Seelsorgeteam:

Pfr. Karl-Hans Köhle, Weidenauer Str. 24, 57078 Siegen Weidenau  
(Dechant / Leitender Pfarrer des PV Hüttental-Freudenberg)

Tel. 0271 / 880630

E-Mail: [karl-hans.koehle@pr-si-fr.de](mailto:karl-hans.koehle@pr-si-fr.de)

Pastor Dr. Janusz Misiewicz (auch Polenseelsorge)

Tel. 0271 / 2384667

E-Mail: [janusz.misiewicz@pr-si-fr.de](mailto:janusz.misiewicz@pr-si-fr.de)

Pastor Prof. Dr. Wypadlo (seelsorgl. Aushilfe)

Tel. 0271 / 25056917

E-Mail: [a.wypadlo@pr-si-fr.de](mailto:a.wypadlo@pr-si-fr.de)

Pater Ruben Pinheiro OCarm

Tel. 02734 / 2708010

E-Mail: [ruben.ocarm@gmail.com](mailto:ruben.ocarm@gmail.com)

Pater Antony Padamattummal OCarm

Tel. 02734 / 2708011

E-Mail: [a.padamattummal@pr-si-fr.de](mailto:a.padamattummal@pr-si-fr.de)

Diakon Matthias Bauer

Tel. 0177 / 7202717

E-Mail: [matthias.bauer@pr-si-fr.de](mailto:matthias.bauer@pr-si-fr.de)

Gemeindereferentin Constanze Dette-Habscheid (auch Klinikseelsorge  
Kreisklinikum)

Tel. 0163 / 7397741

E-Mail: [constanze.habscheid@pr-si-fr.de](mailto:constanze.habscheid@pr-si-fr.de)

Gemeindereferentin Irmtrud von Plettenberg (auch Trauerseelsorge)

Tel. 0271 / 22296052

E-Mail: [i.v.plettenberg@pr-si-fr.de](mailto:i.v.plettenberg@pr-si-fr.de)

Gemeindereferentin Alexandra Podstawa (auch Taufvorbereitung)

Tel. 0163 / 8049416

Verwaltungsleitung Peter Stamm

Tel. 0170 / 9229782

E-Mail: [verwaltungsleitung@pr-si-fr.de](mailto:verwaltungsleitung@pr-si-fr.de)

### **Pfarrsekretärin:**

Ingrid Bradu

Tel. 0 27 34 / 12 23

Fax: 0 27 34 / 2 06 50.

Bürozeiten: Mo., 9 - 12 Uhr Mi., 15 - 18 Uhr.

E-Mail: [info@sankt-marien-freudenberg.de](mailto:info@sankt-marien-freudenberg.de)

### **Spendenkonto:**

St. Marien, Freudenberg

IBAN: DE31 4606 1724 0210 9114 03

BIC: GENODEM1FRF

Volksbank Freudenberg – Niederfischbach eG

### **Homepages**

[www.pr-si-fr.de](http://www.pr-si-fr.de)

Verantwortlich für die **Erstkommunionvorbereitung** im Pastoralverbund ist unsere  
Gemeindereferentin Constanze Dette-Habscheid.

Verantwortlich für die Taufvorbereitung im Pastoralverbund ist  
Gemeindereferentin Alexandra Podstawa

# MITTEILUNGEN FÜR DIE PFARREI ST. MARIEN FREUDENBERG

Nr. / 60. JG.

2. Sonntag nach Weihnachten

02.01.2022

Afrika Tag

Kollekte f. die Mission in Afrika

**DAMIT SIE  
DAS LEBEN  
HABEN**

Ich 10,101

**JANUAR  
2022**

**misslo**  
glauben, lieben, geben.

**AFRIKATAG**  
Die Solidaritätskollekte

[www.misslo-pfkt.de](http://www.misslo-pfkt.de)

Kollekte f. die Mission in Afrika

Sonntag, 02.01.

9.45 Uhr **Hl. Messe** (für die Leb. und ++ unserer Pfarrgemeinde; f. ++ d. Fam. Poplutz; f. ++ Ehel. Paul u. Klara Buchen; f. ++ Vinzenz u. Maria Wäschenbach; f. + Margret Honnef; f. Leb. u. ++ d. Fam. Biskupek u. Schikora)

Dienstag, 04.01.

8.15 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 05.01.

19.00 Uhr Wortgottesdienst im Bethesda-Krankenhaus, anschl. Krankenkommunion

Donnerstag, 06.01. Epiphanie - Erscheinung des Herrn

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier "Wir haben seinen Stern aufgehen sehen.....".  
mit Spendung der Hl. Kommunion

**Taufe des Herrn - Fest                      09.01.2022**

Kollekte f. die Gemeinde

Sonntag, 09.01.

9.45 Uhr **Hochamt** (für die Pfarrgemeinde; f. Josef Glasauer; in best. Anliegen d. Fam. Preiss; f. Leb. u. ++ der Fam. Ebach-Stritzke; Jahresgedächtnis f. + Hedwig Henkel)

**Afrikatag – Die Solidaritätskollekte**

Die Kollekte am Afrikatag ist die älteste gesamtkirchliche Solidaritätsinitiative der Welt. Ursprünglich zur Bekämpfung der Sklaverei eingeführt, fördert die Kollekte heute die qualifizierte Ausbildung von Frauen und Männern vor Ort, die sich ihr Leben lang in den Dienst ihrer Mitmenschen stellen. Sie setzt da an, wo Veränderungen möglich ist: bei den Menschen.

Im Mittelpunkt der Aktion stehen 2022 drei mutige Ordensfrauen: Sr. Angélique Namaika » (DR Kongo), Sr. Stan Mumuni » (Ghana) und Sr. Marie Catherine Kingbo » (Niger). Eines ist ihnen gemeinsam: Sie alle brechen aus ihren vertrauten Bahnen aus und wagen etwas Neues – weil sie spüren, dass sie etwas tun sollen, zu dem kein anderer berufen ist. Sie gründen neue Orden, um ihrer Mission folgen zu können.

Sie sind Hoffnungsträgerinnen und stehen stellvertretend für die vielen Schwestern in der Kirche, die mit Mut und Kreativität an der Seite der Menschen leben.

Mit der Kollekte am Afrikatag setzen wir ein Zeichen der Solidarität mit den jungen Frauen, die dem Vorbild der Ordensschwestern folgen und die Frohe Botschaft in die Tat umsetzen.

Eine gute Ausbildung ist eine der wirksamsten Formen der Hilfe.

Schwesterngemeinschaften, die über keine internationalen Beziehungen verfügen, fällt es jedoch oft schwer, die Ausbildung ihres Nachwuchses zu finanzieren.

Die Zuwendungen aus der Sammlung am Afrikatag helfen ihnen dabei. Die Kollekte trägt so nachhaltig zur Förderung einer ganzheitlichen Entwicklung bei.

**Sie haben einen Trauerfall in der Familie?**  
**Das Totengebet – ein Gebet mit Tradition**

Kranke besuchen, Armen helfen, Trauernde trösten und für Verstorbene beten - das alles sind Werke der Barmherzigkeit und Nächstenliebe.

Das Totengebet ist ein Gebet was etwas aus der Mode gekommen ist.

Die Älteren unter Ihnen werden es von früher noch kennen.

Warum sollten wir gerade in Zeiten, wo das kirchliche Leben immer mit dem Gedanken der Verschlankung einhergeht, diese Tradition nicht wieder beleben?

Von der Praxis der Totenwache zeugen auch die biblischen Überlieferungen. So heißt es beispielsweise bei Matthäus 27,61: „Auch Maria von Magdala und die andere Maria waren dort; sie saßen dem Grab gegenüber.“

Seit einigen Jahren bieten wir in St. Marien Freudenberg dieses Gebet wieder an.

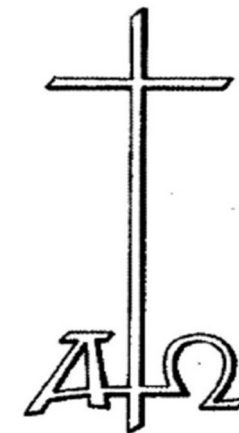
In der Zeit zwischen Tod und Begräbnis, oft am Vorabend des Begräbnisses, treffen sich die Familie, Angehörige, Bekannte und Nachbarn in unserer Kirche zum Totengebet für die Verstorbene/den Verstorbenen.

Die Gebetsgemeinschaft empfiehlt durch dieses Gebet unserem HERRN Jesus Christus den verstorbenen Menschen an.

Sprechen Sie doch einmal mit Ihrer Familie über dieses Gebetsangebot. Ist es für Sie persönlich wichtig, dass neben dem Seelenamt bzw. der Trauerfeier noch ein Totengebet gehalten wird?

Sollten Sie einen Trauerfall in der Familie haben und wünschen für die Verstorbene/den Verstorbenen neben dem Seelenamt bzw. Trauerfeier ein Totengebet, so teilen Sie dies dem Bestatter bzw. Pfarrer im Rahmen der Terminabsprachen mit. Auf diesem Weg kann dann ein Termin für das Totengebet angefragt und geklärt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Anja Hartwich, Telefon 0151-68136061.



**Rufbereitschaft für das Sakrament der Krankensalbung**

In dringenden seelsorglichen Krankheitsfällen kann unter der Telefonnummer 0171 - 62 54 016 ein Priester aus dem Pastoralen Raum Siegen-Freudenberg für den Empfang des Sakramentes der Krankensalbung angefragt werden.

**Neues Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Siegen – Wittgenstein**

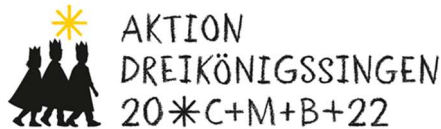
Die Zahl der Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf nimmt stetig zur.

Überwiegend werden diese Personen von ihren Angehörigen im häuslichen Umfeld unterstützt.

Um eine bessere Unterstützung und eine Stärkung der Menschen mit Pflegebedarf und deren Angehörigen zu ermöglichen, fördern das Land NRW und die Landesverbände der Pflegekasse Kontaktbüros Pflegeselbsthilfe.

Im Sommer dieses Jahres wurde daher in Siegen-Wittgenstein ein Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe in Trägerschaft der Alzheimer Gesellschaft Siegen e.V. gegründet.

Weitere Infos: [www.alzheimer-siegen.de](http://www.alzheimer-siegen.de)



Liebe Gemeinde!

Segen bringen, Segen sein.  
„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“

Nun ist es soweit! Vom 6. bis 9. Januar werden die Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs sein, um den Segensbrief zu Ihnen zu bringen – auch dieses Jahr haben wir uns entschieden, die Aktion kontaktlos zu gestalten und doch allen Gottes Segen zukommen zu lassen.

Den Brief werden Kinder in Begleitung eines Erwachsenen (Mutter / Vater / große Geschwister) mit einem kurzen Gebet „Lieber Gott, segne und behüte alle, die in diesem Haus wohnen. Amen“ in Ihre Briefkästen werfen, ohne bei Ihnen zu klingeln. Bei Häusern, wo der Segen mit Kreide aufgeschrieben ist, werden die Kinder die Schrift erneuern (20\*C+M+B+22). Wie schon im vergangenen Jahr werden Sie in dem Segensbrief den Segensaufkleber sowie einige Informationen zur Sternsingeraktion finden, auch darüber, wie Sie die Aktion unterstützen können.

Hier haben Sie verschiedene Möglichkeiten:

- Im Brief finden Sie Spendentüten, die Sie in die Kollekte oder in den Opferstock in der Kirche legen können;
- Überweisung auf das Konto der Gemeinde mit dem Verwendungszweck: Sternsinger (Details hierzu auch im Segensbrief);
- Online-Überweisung auf das eigens für die Freudenberger Sternsinger eingerichtete Konto beim Kindermissionswerk (auf dem der aktuelle Spendenstand angezeigt wird!):



[spenden.sternsinger.de/owe9z9tp](https://spenden.sternsinger.de/owe9z9tp)

Am Donnerstag, dem 6. Januar, planen wir auch von 15 bis 17 Uhr mit den drei Königen vor Ort in/vor der Kirche zu sein – für alle, die den Segen persönlich erhalten möchten.

Und noch eins – die Kinder würden sich bestimmt auch freuen, wenn Sie etwas Süßes bekämen. Sie können gerne verpackte Süßigkeiten ab dem 6. Januar im Vorraum unserer Kirche in eine dazu vorgesehene Kiste ablegen (bitte keine offenen oder selbst hergestellten Süßigkeiten, Backwaren etc. - die dürfen wir dieses Jahr nicht annehmen).

Und natürlich freue ich mich über weitere Kinder und Eltern, die sich an der Sternsingeraktion beteiligen wollen!

Ihre Anna Risse  
02734 4795981 an\_risse @ yahoo.de

### Schriftstellen für jeden Tag

#### So, 2. Januar

Als die Sterndeuter den Stern sahen wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm.



#### Mt 2,1-12

#### Termine:

Gruppenstunden	Tag / Zeit	
Caritaskonferenz		Jeden 3. Montag im Monat – 19.00 Uhr
Kleiderkammer der Caritas	Di., 10 – 12 14 - 16	Jeden Dienstag – Tel. 02734 / 20273
Kommunionkinder		Nächster Weggottesdienst am 18.01.
Kirchenchor	Di., 19.00	Gr. Saal, Altenstube - Tel. 0157 - 76211111
Pfarrgemeinderatssitzung - PGR		Nächster Termin wird noch bekannt gegeben
Kirchenvorstandssitzung – KV		Nächster Termin am 13.01.
Taufpastoral – samstags	Sa., 14 – 16	Nächster Termin wird noch bekannt gegeben
Trauercafé	So., 15 - 17	Tel. 0160 / 99494056 – Ambulante ökum. Hospizhilfe Siegen

Plan	Tag	Uhrzeit	Name
<b>Ministranten</b>	Do., 06.01.	18.00	Anna, Hannes, Moritz
	So., 09.01.	9.45	Patrick, Neo, Hannes
<b>Kommunionhelfer</b>	So., 09.01.	9.45	R. Wagener
<b>Kollektanten</b>	So., 09.01.	9.45	G. Theis
<b>Lektoren</b>	Do., 06.01.	18.00	A. Krätzer/J. Krämer
	So., 09.01.	9.45	St. Hesse
<b>Organisten</b>	So., 09.01.	9.45	Herr Elbrecht
<b>Ordner</b>	So., 09.01.	9.45	Fam. Risse

### Kranken- und Hauskommunion St. Marien Freudenberg

Sollten Sie die Spendung der Hl. Kommunion wünschen, so melden Sie oder Ihre Angehörigen sich bitte telefonisch bei Frau Anja Hartwich.

Frau Hartwich wird dann nach Terminabsprache, unter Einhaltung der angezeigten Hygienevorschriften, zu Ihnen in den Haushalt kommen.

Kontakt: Anja Hartwich, (Kommunionhelferin St. Marien), Telefon: 0151-68136061



## Zur Fusion unserer Kirchengemeinde mit Weidenau/Geisweid

Liebe Gemeinde,

im Jahr 2010 legte der Paderborner Erzbischof die neuen Grenzen der „Pastoralen Räume“ im Erzbistum fest. Zum Pastoralen Raum Siegen-Freudenberg, welcher zu Pfingsten 2021 von unserem Erzbischof errichtet wurde, gehört auch die Kirchengemeinde St. Marien / Freudenberg.

In einem intensiven Ringen miteinander und nach vielen konstruktiven Gesprächen legten die Gremien aller Gemeinden des Pastoralen Raumes mehrheitlich im Sommer/Herbst 2019 fest, aus den drei ehemaligen Pastoralverbänden zum 1. Januar 2020 drei Pfarreien zu machen: **Christkönig** (mit St. Peter-und-Paul, St. Liborius Niederschelden, St. Marien Eiserfeld, St. Lukas Fischbacherberg und Heilig Geist Seelbach), **St. Johannes der Täufer** (mit St. Michael, St. Marien Siegen-Oberstadt, St. Bonifatius Kaan-Marienberg), und **Heilige Familie** (mit St. Joseph und Heilig Kreuz Weidenau, St. Marien Geisweid und St. Marien Freudenberg). Diese drei Pfarreien sollen den Pastoralen Raum Siegen-Freudenberg bilden.

Um gut vorbereitet in die neue Pfarrei Heilige Familie (ehemals Pastoralverbund Hüttental-Freudenberg) gehen zu können, gewährte der Erzbischof der Freudenberger Gemeinde einen Aufschub für den Beitritt.

Im Sommer 2021 votierten nun die Kirchenvorstände und Pfarrgemeinderäte von Freudenberg und Heilige Familie für den Beitritt bzw. die Aufnahme Freudenbergs in die Pfarrei Heilige Familie zum 1. Januar 2022, was der Paderborner Erzbischof mit Urkunde vom 19. November 2021 bestätigte. Der Name St. Marien bleibt für die Freudenberger Kirche bestehen.

Ich danke allen Beteiligten auf beiden Seiten für das Aufeinander zugehen, welches wir in den vergangenen Jahren schon vielfältig eingeübt haben, etwa im Pastoralverbundsfest, im Pastoralverbundsrat, in gemeinsamen Konzepten bei der Sakramenten Pastoral.

Ich danke dem Freudenberger Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat, der sehr konstruktiv die vergangenen zwei Jahre nutzte, um mit einem „bestellten Feld“ in die neue Pfarrei zu gehen. Vieles konnte verwirklicht werden: Renovierung des Pfarrhauses mit dem Einzug unserer beiden indischen Patres und des Pfarrbüros, Instandsetzung des Pilgerzimmers im Gemeindehaus, der Toiletten und der Küche im Gemeindehaus, neue Bestuhlung im Sitzungszimmer Kellergeschoss.

Im neuen Jahr soll auch die Kuppel der Kirche saniert werden.

Gemeinsam mit dem Seelsorgeteam zähle ich auf die Freudenberger Katholiken, das Leben rund um ihren Kirchturm lebendig zu gestalten.

Ich danke für die Männer und Frauen, junge und ältere, die in unseren Gruppen und Initiativen ehrenamtlich engagiert sind: im Kirchenchor und in der Caritas incl. Kleiderstube und Seniorentreff, in der Messdienerarbeit, in der kfd, im Familienliturgiekreis und bei den Sternsängern, bei der Gestaltung von Wortgottesdiensten im Bethesda-Krankenhaus und im Altenzentrum Lagemannstraße, bei der Anbetungszeit und dem Gebet um geistliche Berufe in der Kirche, bei den Liturgischen Diensten und im Küsterdienst, in der Pilgerpastoral, bei der Eine-Welt-Arbeit und bei den „Marienkäfern“, bei Sternwallfahrt, der Dorfpastoral und bei besonderen Gottesdiensten.

Ein Kirchenvorstand für die Pfarrei Heilige Familie wird am 2./3. April gewählt, ebenso ein Pfarrgemeinderat. Bis dahin sind die jetzigen Gremienmitglieder im sogen. Vermögensverwaltungsrat tätig und im gemeinsamen Pfarrgemeinderat mit Heilige Familie. Die Bildung eines Gemeindeteams für Freudenberg, welches die Geschicke rund um die Gemeinde verantwortlich steuert, wird sinnvoll sein. Solche Gemeindeteams haben sich bereits in anderen Gemeinden als hilfreich erwiesen.

Gehen wir gemeinsam im Pastoralen Raum, in Pfarrei und Gemeinde in das neue Jahr, mit GOTTES SEGEN,

mit dem Seelsorgeteam grüßt Sie und euch,

Ihr / euer

Karl-Hans Köhle, Pfr.



**INITIATIVE  
DEUTSCHLAND BETET**

**Herzliche Einladung zum Gebet für Deutschland!**

**WARUM:** Um unser Land, das aktuell eine der schwersten Krisen seiner Geschichte erlebt, der Gottesmutter anzuvertrauen, und sie um Hilfe für alle Bürger zu bitten, um Einheit und Frieden.

**WANN:** **Jeden Mittwoch um 18 Uhr**

**WO:** Wir wollen nicht nur zuhause oder in der Kirche beten, sondern ein öffentliches Zeichen des Gebetes an jedem Ort setzen. In allen Städten, Gemeinden und Dörfern Deutschlands an öffentlichen Orten.

**WER:** Jeder, dem die Zukunft unseres Landes ein Herzensanliegen ist. Laden Sie Freunde, Bekannte und Nachbarn ein, nehmen Sie Kerzen mit und beten Sie!

**WIE:** Beten Sie den Rosenkranz, singen Sie Lieder! Dauer: max. 30 Minuten

**WIE LANGE:** Bis die aktuelle Gesellschaftskrise sich friedlich gelöst hat.

**INFO:** Starten Sie selber ein Rosenkranzgebet oder schließen Sie sich einer bestehenden Initiative an. Aktuelle Informationen gibt es laufend unter: <https://t.me/deutschlandbetet>

 [www.deutschland-betet-rosenkranz.de](https://t.me/deutschlandbetet)

Auch in Siegen gibt es jetzt die Initiative „Deutschland betet Rosenkranz“. Das Rosenkranzgebet findet seit dem 15.12.2021 vor und in der St. Peter und Paul Kirche statt.

Herzliche Einladung!

**Siegen betet jeden  
Mittwoch vor und in St.  
Peter und Paul**

## Weihnachtsgruß des Seelsorgeteams

---

Was für ein verrücktes und auch oft verunsicherndes Jahr haben wir hinter uns..... Nur selten konnten wir sagen: "Wir machen es wie immer!", denn nichts war so wie "immer".

"Früher war mehr Lametta", sagte vor 40 Jahren Opa Hoppenstedt in der berühmten Szene von Lorient und klagt damit über den Wandel der Zeiten.

Seitdem ist das Lametta fast ganz aus der Mode gekommen und hat doch seinen festen Platz in unseren Erinnerungen. Wir erinnern uns gerne an früher. Diese Gefühle erhoffen wir uns jedes Jahr, sehnen uns nach den Liedern, Gerüchen und Bräuchen. Wir erwarten die altbekannte Geschichte – Maria, Josef und die Hirten und die Weisen aus dem Morgenland.

An das Weihnachtsfest 2021 werden wir uns wahrscheinlich erinnern als das Weihnachtsfest, an dem wieder einmal alles anders war.

Alles?

In Zeiten von Corona hören wir die alte Geschichte neu:

Gott hält keinen Abstand, er kommt uns nahe in einem Kind. Wir sind nicht allein, trotz aller Distanz und Unsicherheit — Gott schafft auf seine Weise neue Nähe und stellt die Vorstellungen der Menschen auf den Kopf.

Gott wird Mensch in einem Stall

ganz schlicht, ganz einfach.

ER, der Licht ist, kommt, um uns das Licht

in unsere Dunkelheit hinein zu bringen!

Wir hören neu die Zusage des Engels:

Fürchtet euch nicht!

ER kommt zu uns, im Jahr 2021 – auch ohne Lametta!

Mit seinem Da-Sein können wir uns vertrauensvoll in das neue Jahr aufmachen, dahin, wo wir als Christen gefragt sind:

als Lichtträger und Lichtbringer, als Hoffungsboten, welche die Botschaft der Liebe und Nächstenliebe, der der gemeinsamen Verantwortung für die Schöpfung in den Alltag übersetzen: in der Familie, bei der Arbeit, in der Gesellschaft.

Dazu wünschen wir Ihnen Mut und Kraft und Gesundheit!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2022, passen Sie gut auf sich auf!

Ihr Seelsorgeteam  
im Pastoralen Raum Siegen – Freudenberg

## Ein Neujahrsvorsatz

*Ein liebes Wort kann Tränen trocknen,  
hilft dem, der traurig und verzagt,  
vom Schicksal aus der Bahn gekegelt,  
sich nach dem Sinn des Daseins fragt.*

*Ein liebes Wort schenkt Herzenswärme,  
gibt dieser, ach so kalten Welt,  
das kleine Fünkchen Hoffnung wieder,  
was mehr als Einfluss, Macht und Geld.*

*Ein liebes Wort wird Frieden stiften,  
bringt jedem, was er so begehrt,  
die ersehnte Engelskünde:  
Ja, du bist mir etwas wert.*

*Ein liebes Wort will ich dir schenken  
an jedem Tag im neuen Jahr,  
der Macht der Liebe ich gedenken,  
selbst wandelnd, was noch wandelbar.*



Bild: Pfarrbriefservice